

Übersicht

Quellen- und Literaturverzeichnis	VII	
Einleitung	1	
 I. Teil:		
Aufreihung des im Ahd. durch Glossen und Texte zur Übersetzung gelangten lateinischen Bibelwortschatzes nach den drei Hauptgat- tungen der sinntragenden Wörter	7	
 1. Substantiv:		
a) von Glossen und Texten	9	
b) nur von Glossen	79	
c) nur von Texten verdeutscht	139	
 2. Adjektiv:		
a) von Glossen und Texten	155	
b) nur von Glossen	167	
c) nur von Texten übersetzt	183	
 3. Verb:		
a) von Glossen und Texten	191	
b) nur von Glossen	264	
c) nur von Texten verdeutscht	289	
 II. Teil:		
Die kennzeichnenden Unterschiede zwischen dem Wortschatz der Glossen und der Texte und deren Begründung	309	
 A. Wortschatzunterschiede vom Lateinischen her, bedingt durch die eigentümliche Auswahl der zu glossierenden Wörter und der zu übersetzenden Texte		311
 1. Philologisch-lexikalische Einstellung bei der Glossenauswahl. Folgen für den Glossenwortschatz:		
a) Unverhältnismäßig starke Vertretung des Substantivums	312	
b) Bevorzugung der Konkreta	313	
c) Besondere Berücksichtigung seltener lateinischer Wörter und solcher griechischen oder anderssprachlichen Ursprungs	315	
d) Aufnahme von mehr gewöhnlichen lateinischen Wörtern meist nur, wenn sie durch den Zusammenhang eine beson- dere Prägung erhielten	317	

2. Praktisch-religiöse bzw. missionarische Einstellung der Übersetzer bei der Auswahl ihrer lateinischen Texte. Folgen für den Textwortschatz:	317
a) Umgehung schwieriger Begriffe	318
b) Zurücktreteten der Stoffwörter gegenüber den abstrakten Substantiven	320
B. Wortschatzunterschiede, bedingt durch die Eigenart der Verdeutschung in Glossen und Texten	320
1. Rücksichtnahme auf den geistigen und sprachlichen Stand der verschiedenen Lesergruppen	320
2. Einfluß der zusammenhängenden oder der gebundenen Rede auf die Einzelübersetzung der Texte im Gegensatz zu den zusammenhanglosen Glossen	326
3. Verschieden geartete Abfärbung des lateinischen Textzusammenhangs auf die Einzelverdeutschung in Glossen und Texten	331
4. Verschiedene Einstellung zum Lehnwort in den beiden Übersetzungstypen	340
C. Anhang:	351
Einflüsse auf den Wortschatz, mit denen bei Glossen und Texten in gleicher Weise zu rechnen ist	
1. lokale	351
2. zeitliche	352
3. persönliche	353